

## Der feste Beutel

---

### Materialliste

- 1 Kunststoffbecher
  - 1 Gefrierbeutel
  - Klebeband
- 

### Versuchsablauf

1. **Versuch vorbereiten Teil 1.**

Stülpen Sie über Ihre Faust den Gefrierbeutel. Stecken Sie anschließend die Faust mit dem Gefrierbeutel in den Kunststoffbecher, bis Sie den Boden erreichen. Dabei sollte der Gefrierbeutelboden den Boden des Bechers bedecken und die Seitenwände des Bechers werden durch die Gefrierbeutelwände bedeckt.



2. **Versuch vorbereiten Teil 2.**

Ziehen Sie Ihre Faust vorsichtig aus dem Becher und schneiden Sie gegebenenfalls stark überstehende Folienreste etwas ab. Legen Sie nun den überstehenden Gefrierbeutel über den Rand des Kunststoffbechers nach Außen. Kleben Sie den Beutel am Kunststoffbecher fest.



3. **Gefrierbeutel aus dem Becher ziehen.**

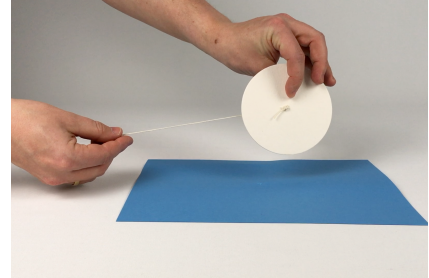
Versuchen Sie nun den Gefrierbeutel aus dem Becher heraus zuziehen.



---

### Didaktische Hinweise

Ein Plastikbeutel lässt sich nur schwer im Glas anheben, wo er doch eigentlich wirklich nicht schwer ist. Ein anderes Phänomen muss hier eine Rolle spielen. Sie kommen der Lösung des Phänomens näher, wenn sie ein Band durch einen Bierdeckel stecken. Diese Apparatur können Sie in verschieden große Zeitungsseiten oder Papiere einfädeln, indem sie auch hier das Band durch ein kleines Loch im Papier ziehen. Breiten Sie das Papier glatt aus und ziehen rasch oder langsam? Können Sie das Papier so vom Boden anheben? Welche Rolle spielt die Größe? Einfacher kommen Sie dem Phänomen nahe, wenn Sie mit Saugnäpfen experimentieren. Kleben Sie zwei aneinander und ziehen sie wieder auseinander. Welche Rolle spielt die Größe des Saugnapfes?



---

### Sicherheitshinweise

Experimentieren ist aufregend und spannend, birgt aber auch Gefahren. Durch die Auswahl und Aufbereitung der Versuche lassen sich diese jedoch begrenzen. Überlegen Sie trotzdem stets, ob der Versuch zur Gruppensituation und zum Entwicklungsstand der Kinder passt. Im Zweifel entscheiden Sie konservativ.

Zusätzlich möchten wir hier auf den folgenden Aspekt aufmerksam machen:

*Nachahmungsgefahr: Versuchshandlungen können zur Nachahmung bei Kindern führen.*

Vermeiden Sie das deutliche Anzeigen von potentiell gefährlichen oder altersunangemessenen Handlungen wie z.B dem Entzünden von Kerzen oder die Verwendung von Strom in Nähe von Wasser.

Achten Sie darauf keinesfalls Gegenstände aus Glas oder Porzellan für diesen Versuch zu verwenden, da diese dabei zu Bruch gehen können! Nutzen Sie ausschliesslich Becher oder Schalen aus Plastik. Achten Sie darauf, dass Kinder den Versuch nicht mit zerbrechlichen Gläsern, Schalen, o.ä. Gegenständen nachahmen.